

SELBSTAUSKUNFT FÜR MIETINTERESSENTEN

Der/Die nachstehend näher bezeichneten Mietinteressent(en) erteilen dem Wohnungsvermieter

Königsbrücker Wohnungswirtschaft/EB der Stadt Königsbrück, Markt 20, 01936 Königsbrück

für die gewünschte Wohnung: _____

folgende Selbstauskunft:

	Mietinteressent	Ehegatte bzw. Mitmieter
Name, Vorname		
Geburtsdatum, Geburtsort		
Anschrift (polizeilich gemeldeter Hauptwohnsitz); Telefon		
bisheriger Vermieter (Anschrift)		
Unter- oder Hauptmiet- verhältnis		
Arbeitgeber (Anschrift); Tätigkeitsbeginn Berufsbezeichnung, erlernter Beruf	____ selbstständig als	____ selbstständig als
Gesamtnettoeinkommen einschl. Kindergeld, Bei- hilfen, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld	€ _____ monatlich	€ _____ monatlich
	€ _____ jährlich	€ _____ jährlich

Zum Haushalt gehörende Kinder, Verwandte, Hausangestellte oder sonstige Mitbewohner, ohne Vertragspartner zu werden:

Name	Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsgrad	eigenes Einkommen

Sonstige Angaben zur Mietnutzung:

(z.B. Haustiere, die überwiegende Wohnraumnutzung nicht beeinträchtigende gewerbliche Tätigkeiten in Mieträumen, Spielen von Musikinstrumenten etc.)

Angaben zur Mietzahlung:

Bestanden in den letzten 3 Jahren bzw. bestehen bei Ihnen und/oder dem/den als Vertragspartner vorgesehenen Mitmieter(n) derzeit Mietzinsrückstände? Falls ja, in welcher Höhe?

€ _____

Bestehen bei Ihnen und/oder dem/den als Vertragspartner vorgesehenen Mitmieter(n) z.Zt. laufende, regelmäßige (Ab)zahlungsverpflichtungen? Falls ja, in welcher Höhe/für welchen Zeitraum?

€ _____ / _____

Lagen in den letzten 3 Jahren oder liegen gegen Sie und/oder gegen den/die als Vertragspartner vorgesehenen Mitmieter aktuelle Pfändungen vor? Falls ja, in welcher Höhe?

€ _____

Haben Sie und/oder der/die als Vertragspartner vorgesehene(n) Mitmieter in den letzten 3 Jahren die eidesstattliche Versicherung (früher: Offenbarungseid) abgegeben?

___ ja ___ nein

Ist Ihr derzeitiges Mietverhältnis und/oder das des/der als Vertragspartner vorgesehenen Mitmieter(s) vom Vermieter/von Ihnen und/oder von Dem/n als Vertragspartner vorgesehenen Mitmieter(n) gekündigt worden, bzw. steht eine solche Kündigung bevor? Falls ja, aus welchem Grund?

Läuft gegen Sie und/oder den/die als Vertragspartner vorgesehenen Mitmieter derzeit ein gerichtliches Räumungsverfahren?

___ ja ___ nein

Die Mietzahlung erfolgt	___ per Einzugsermächtigung	
	___ per Überweisung	
	___ mit Abtretungserklärung als Überweisung vom Amt	
	___ Barzahlung	
Bankverbindung (für Lastschrift):		
Kto./BLZ:	_____	
Bank:	_____	
IBAN:	_____	
BIC:	_____	
Wie wird die vereinbarte Kautions (Sparbuch) erbracht?	___ in einer Summe zu Mietbeginn	___ in 3 Raten bis zwei Monate nach Mietbeginn

Von dem/den Mietinteressenten zusätzlich gewünschte Sondervereinbarung, die aber zu ihrer Wirksamkeit noch der ausdrücklichen Zustimmung der anderen Mietvertragsparteien in dem noch abzuschließenden Mietvertrag bedürfen:

Die/Der Mietinteressent(en) versichern hiermit für sich und für den/die vorgesehenen Mitbenutzer ausdrücklich und rechtsverbindlich, dass die vorstehenden Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Sämtliche Angaben in dieser Selbstauskunft dienen der Beurteilung des/der Mietinteressenten und sind vor allem Grundlage der Entscheidung über den Mietvertragsabschluß. Dem/den Mietinteressenten ist daher bewusst, dass unrichtige oder unvollständige Angaben im Rahmen dieser Selbstauskunft die Vermieterseite als andere Mietvertragspartei berechtigen, entweder die Wirksamkeit eines dennoch abgeschlossenen Mietvertrages anzufechten oder diesen fristgerecht, ggf. sogar fristlos zu kündigen.

Der Verwender dieser Selbstauskunft erklärt seinerseits, dass er die vorstehenden Angaben des/der Mietinteressenten streng vertraulich behandeln und insbesondere die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (§ 1, § 2 Bundesdatenschutzgesetz) beachten wird.

Der/Die Mietinteressent(en) andererseits erklärt/erklären, dass er/sie ausdrücklich entsprechend § 28 Bundesdatenschutzgesetz mit der Verwendung der abgegebenen Daten für eigene Zwecke des Verwenders einverstanden ist/sind (siehe Hinweisblatt auf der Rückseite).

_____	_____
Ort, Datum	Ort, Datum
_____	_____
Mietinteressent	Ehegatte bzw. Mitmieter

Angaben zur Be- und Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 DSGVO

Zweckbestimmung

Unsere Stadtverwaltung be- und verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der Aufnahme und auftragsgebundenen Erfüllung von Geschäftsbeziehungen. Betroffen sind alle Datenkategorien zur Erfüllung vorvertraglicher und vertraglicher Verpflichtungen.

Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur dann, wenn dies zur Erfüllung des Geschäftszweckes notwendig ist. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte auch in Drittländern mit unklarem Datenschutzniveau (i. d. R. Länder außerhalb der EU), die nicht am Geschäftszweck beteiligt sind, erfolgt nicht oder nur dann, wenn die Einwilligung des Betroffenen vorliegt.

Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten erfolgt dabei im Rahmen des rechtlich Zulässigen gem. Art. 5, 6 und 9 DSGVO. Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so steht der betroffenen Person gem. Art. 13 DSGVO das Recht auf transparente Information zu. Grundsätzlich werden nur solche Informationen verarbeitet und genutzt, die zur betrieblichen Aufgabenerfüllung erforderlich sind und in unmittelbarem Zusammenhang mit dem

Verarbeitungszweck stehen. Hierbei werden die besonderen Voraussetzungen für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 DSGVO und dem § 22 BDSG beachtet. Die Be- und Verarbeitung sensibler Daten ist gem. DSGVO ausschließlich unter dem Grundsatz des Erlaubnisvorbehaltes oder bei Vorlage einer gesetzlichen Grundlage gestattet.

Die Rechte Betroffener

Gemäß Art. 15 ff. DSGVO haben Betroffene das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Widerspruch gegen die Be- und Verarbeitung ihrer Daten.

Das Recht Betroffener auf Widerruf

Betroffene gem. Art. 13 Abs. 2 Punkt c DSGVO haben das Recht auf Widerruf der Einwilligung zur Be- und Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die Zukunft, falls die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 a oder Art. 9 Abs. 2 a DSGVO beruht. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dabei nicht berührt.

Ein Widerruf sowie die Nichtbereitstellung der erforderlichen Daten hat jedoch in der Regel zur Folge, dass der Zweck, für den die Daten erhoben wurden bzw. werden müssten, nicht erfüllt werden kann. Für die Wahrnehmung der Rechte ist die Schriftform erforderlich. Kontaktieren Sie uns dazu bitte **per E-Mail unter stadt@koenigsbrueck.de**.

Löschung von personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten werden gelöscht, wenn der Zweck für die Speicherung entfällt und keine Rechtsnorm (z. B. zur gesetzlichen Aufbewahrungsfrist) die Beibehaltung der Daten vorschreibt. Es gelten die Vorgaben des Art. 17 DSGVO in Verbindung mit § 35 BDSG. Sofern die Löschung durch gesetzliche, vertragliche oder handels- bzw. steuerrechtliche Gründe nicht möglich ist, kann eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten auf Wunsch des Betroffenen erfolgen. Für die Wahrnehmung des Rechtes ist die Schriftform erforderlich.

Das Recht Betroffener auf Datenübertragbarkeit

Die Stadtverwaltung Königsbrück stellt das Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO sicher. Jeder Betroffene hat das Recht, eine Kopie seiner personenbezogenen Daten in einem üblichen maschinenlesbaren Dateiformat zu erhalten.

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO und des BDSG

Stadt Königsbrück, Markt 20, 01936 Königsbrück

Datenschutzbeauftragte Stadtverwaltung Königsbrück

Frau Susanna Jacob

Beschwerderecht

Jeder Betroffene hat gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde des Landes. Der Landesdatenschutzbeauftragte ist unter E-Mail: saechsdsb@slf.sachsen.de erreichbar.